

## - 2. Juli 2022

Moderation: **Adelheid Wibel**

9.00 Uhr

**Karina Frick**

**Die kulturell konstruktive Kraft affektiver Praktiken**

(zur sprachlichen Konstruktion von Affekten)

Intervention: **Robert Niemann**

9.45 Uhr

**Marie-Luis Merten**

**Körperbilder konstruieren, kommentieren, bewegen.**

**#bodyacceptance auf Instagram**

(zur sprachlichen Konstruktion von körperlichen Normen)

Intervention: **Tamara Bodden**

10.30 Uhr

Kaffeepause

Moderation: **Paul Reszke**

11.00 Uhr

**Annamária Fábíán**

**Sprachliche Praktiken bei der Aushandlung von Norm und Normalität**

**im Kontext von Behinderung im Bundestagsdiskurs. Eine framesemantische**

**Diskursanalyse in Beiträgen von Menschen mit Behinderung und ihren Organen**

(zur sprachlichen Konstruktion von Normalität)

Intervention: **Christine Riess** und **Leon Poch**

11.45 Uhr

Abschluss

---

Mit Ausnahme des Einführungsvortrags sind alle Vorträge ca. 25 Minuten lang. An jeden dieser Vorträge schliesst sich die vorbereitete Intervention einer-s weiteren Teilnehmenden (max. 10 Minuten) sowie eine Diskussion mit allen Tagungsteilnehmenden (10 Minuten) an.

Tagung des Netzwerks

**KULI – Kulturbezogene und kulturanalytische Linguistik**

**KULTURELL KONSTRUKTIV**

**SPRACHTHEORETISCHE PERSPEKTIVEN**

**DER KULTURLINGUISTIK**

**30. Juni bis 2. Juli 2022**

Bâtiment des Philosophes, salle Phil 201

Bd des Philosophes 22, Genève



Organisiert von  
Anna Pfäffle, Adelheid Wibel  
und Juliane Schröter

## - 30. Juni 2022

### BLOCK I: THEORETISCHE ÜBERBLICKE UND ENTWÜRFE

- 13.00 Uhr** Anna Pfäffle, Adelheid Wibel, Juliane Schröter  
**Kulturell konstruktiv. Sprachtheoretische Perspektiven der Kulturlinguistik**  
Moderation: Marie-Luis Merten
- 13.30 Uhr** Andreas Gardt  
**Konstruktivismus in einer kulturbezogenen Linguistik. Versuch einer Verortung**  
Intervention: Juliane Schröter
- 14.15 Uhr** Kaffeepause I  
Moderation: Dessislava Stoeva-Holm
- 14.45 Uhr** Angelika Linke  
**ZeitRäume und Kulturkonstruktion. Oder: Was lässt sich mit Mikhail Bakhtins Konzept des Chronotops anfangen?**  
Intervention: Daniel Knuchel
- 15.30 Uhr** Robert Niemann  
**Welche ‚Sprache‘ konstruiert die gesellschaftliche Wirklichkeit?**  
Intervention: Annamária Fábíán
- 16.15 Uhr** Kaffeepause II
- 16.45 Uhr** **ATELIERS**

(Kleingruppen diskutieren konkrete Beispiele für die kulturell konstruktive Kraft von Sprache, die in der medialen Öffentlichkeit thematisiert worden sind oder werden)

#### Atelier 1: Geschlechter(un)gerechte Personenbezeichnungen

Leitung: Daniel Elmiger

#### Atelier 2: (Un)Korrekt in literarischen Klassikern

Leitung: Adelheid Wibel und Anna Pfäffle

#### Atelier 3: (Un)Erwünschte Namen im öffentlichen Raum

Leitung: Miriam Lind und Damaris Nübling

#### Atelier 4: (Un)Angemessene Sprachstrategien der Kunstwelt

Leitung: Tamara Bodden und Christine Riess

**17.30 Uhr** Austausch über die Ergebnisse

**18.00 Uhr** Apéro

#### **19.00 Uhr** Sprachgebrauch in der Diplomatie

Michael Flügger, Botschafter der Bundesrepublik Deutschland in der Schweiz, im Gespräch mit Juliane Schröter

## - 1. Juli 2022

### BLOCK II: ZUR KULTURELL KONSTRUKTIVEN KRAFT SPRACHLICHER EBENEN, EINHEITEN UND ELEMENTE

Moderation: Daniel Pfurtscheller

- 9.00 Uhr** Nicole M. Wilk  
**Überlegungen zur kulturkonstruktiven Kraft grammatischer Phänomene am Beispiel von Green Grammar**  
Intervention: Juliane Schröter

- 9.45 Uhr** Miriam Lind und Damaris Nübling  
**Namengebung und Namenentzug. Benennung als kulturelle Konstruktion des Menschseins**  
Intervention: Dessislava Stoeva-Holm

- 10.30 Uhr** Kaffeepause I  
Moderation: Angelika Linke

- 11.00 Uhr** Constanze Spieß  
**Den Frauen ihr Recht! Dispositivanalytische Untersuchungen politischer Forderungen der Ersten Frauenbewegung**  
(zur kulturkonstruktiven Kraft von politischen Forderungen)  
Intervention: Anna Pfäffle

- 11.45 Uhr** Simon Meier-Vieracker  
**Deutsche Messi. Überlegungen zu einem Mikrogenre des Kulturvergleichs**  
(zur kulturkonstruktiven Kraft von Genres)  
Intervention: Adelheid Wibel

- 12.30 Uhr** Mittagspause  
Moderation: Anna Pfäffle

- 14.00 Uhr** Daniel Knuchel  
**Diskurslatenz: ein kulturell konstruktives Formationsprinzip? Diskutiert am Beispiel HIV/AIDS**  
(zur kulturkonstruktiven Kraft von Diskurseigenschaften)  
Intervention: Karina Frick

### BLOCK III: ZUR SPRACHLICHEN KONSTRUKTION KULTURELLER ENTITÄTEN, EINHEITEN UND ELEMENTE

- 14.45 Uhr** Martin Böhnert und Paul Reszke  
**Fakten zwischen Vertrauen und Wissen. Zur sprachlichen Konstruktion von Plausibilität am Beispiel des Klimawandeldiskurses**  
Intervention: Simon Meier-Vieracker

- 15.30 Uhr** Kaffeepause II

### **16.00 Uhr** GESPRÄCHSRUNDEN

(Mehrere Gruppen tauschen sich vertieft über einzelne Teilthemen der Tagung aus)

**Gruppe 1:** Wie kann die Kulturlinguistik ihre Ideen zur kulturell konstruktiven Kraft von Sprache in öffentliche Diskussionen einbringen? Und wie lassen sich diese Überlegungen im Schulunterricht und in der Ausbildung schulischer Lehrkräfte vermitteln?  
(Moderation: Constanze Spieß)

**Gruppe 2:** Welche kulturkonstruktivistischen theoretischen Entwicklungen, Tendenzen, Ansätze und Publikationen aus den Kulturwissenschaften, aus der Soziologie, Medienwissenschaft, Literaturwissenschaft, Philosophie etc. könnten für die Kulturlinguistik interessant sein? Welche Autor:innen aus früheren Zeiten sind eine Wiederentdeckung wert?  
(Moderation: Angelika Linke)

**Gruppe 3:** Wie kann man die kulturell konstruktive Kraft von Sprache vertreten, ohne dem Argument Vorschub zu leisten, es gebe keine ‚objektive Wirklichkeit‘, sondern nur Konstruktionen – und deshalb seien alle Behauptungen über die Wirklichkeit gleich legitim?  
(Moderation: Daniel Pfurtscheller)

- 19.00 Uhr** Conference Dinner